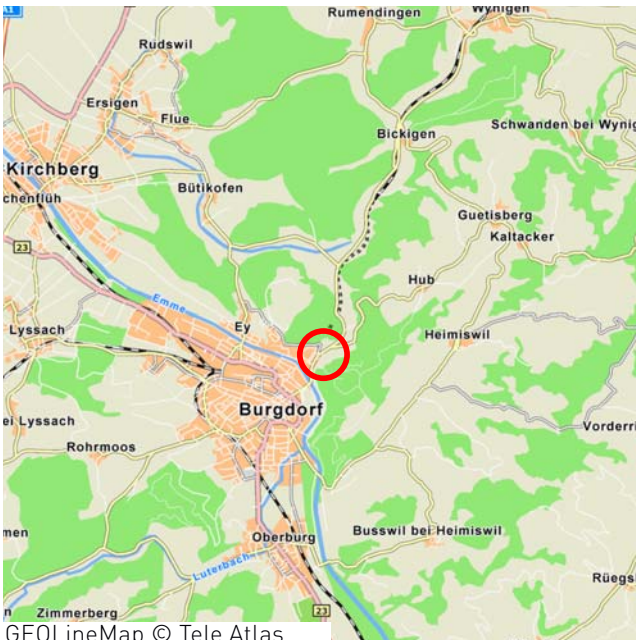




Bauherrschaft	Helvetia Schweizerische Lebensversicherungsgesellschaft AG, Basel
Generalunternehmer	Allreal Generalunternehmung AG, Bern
Generalplaner	FRB + Partner Architekten AG, Ittigen
Projekt	– Gesamtanierung von drei Mehrfamilienhäusern mit total 119 Wohnungen, Kindergarten und Schwimmbadanlage – Erneuerung der haustechnischen Installationen, der Nasszellen und der Küchen

Grundstücksfläche	10'216 m <sup>2</sup>
Geschossfläche	14'100 m <sup>2</sup>
Gebäudevolumen total	42'743 m <sup>3</sup>
Bausumme	rund CHF 16.2 Mio.
Termine	55 Wohnungen, Kindergarten: April-Oktober 2010 64 Wohnungen, Schwimmbad: April-Oktober 2011
Adresse	Gyrischachenstrasse 2/2a, 4/4a, 6/6a/6b, 3400 Burgdorf

Sanierung einer Überbauung mit 119 Wohnungen in zwei Etappen **Gyrischachen** Burgdorf BE



GEOLineMap © Tele Atlas



**allreal**



In Burgdorf führte Allreal die Gesamtsanierung der Siedlung Gyrischachen aus. Die Siedlung besteht aus drei Mehrfamilienhäusern mit total 119 Wohnungen, Kindergarten und Schwimmbadanlage.

Mit umfassenden Erneuerungsmassnahmen wurden die 1975 erstellten Mehrfamilienhäuser auf den neuesten technischen Stand gebracht und für die Besitzer nachhaltig aufgewertet. Es wurden die haustechnischen Installationen, die Nasszellen und die Küchen erneuert, alle Wohnungszugangstüren ersetzt, Fassade und Flachdach saniert, Fenster und Sonnenschutz ersetzt sowie die Umgebung neu gestaltet.



### Aufgabenstellung

- Sanierung in bewohntem Zustand
- Betreuung und Information der Mieterinnen und Mieter vor und während den Sanierungsarbeiten
- Verbesserung der Wohnqualität
- Verminderung des Energieaufwandes
- Erneuerung der Haustechnik, der Küchen und Bäder
- Statische Massnahmen bei Fassadenbetonelementen
- Neue Umgebungsgestaltung
- Sanierung der beiden Aussenschwimmbekken

### Ausführung

- Ersatz der Küchen und Bäder inklusive Ver- und Entsorgungsleitungen
- Neue Bodenbeläge in Küchen und Sanitärräumen
- Kontrolle und Instandsetzung der Heizungs- und Elektroinstallationen
- Komplettersatz der Fenster und des Sonnenschutzes
- Auffrischen des Kindergartens mit Ersatz der Küche sowie der sanitären Apparate
- Sanieren und Rückverankern der bestehenden Fassadenbetonelemente inkl. Balkonbrüstungselemente
- Dämmen der Fassade und Anbringen einer hinterlüfteten Eternit-Fassadenverkleidung
- Dämmen des bestehenden Flachdaches und Erneuerung der Spenglerarbeiten
- Roden der bestehenden Bepflanzung und teilweise Neugestaltung der Umgebung mit Geländemodellierung sowie Schaffung von Spiel- und Begegnungszonen
- Sanierung der beiden Aussenschwimmbekken, Ersatz der technischen Anlage und der Zu- und Ableitungen